



GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam.Richtig.Gut

Offizielles Informationsheft der Gemeinde Bienenbüttel



Nur noch kleine Restarbeiten im Mehrzweckzentrum nötig:

MZZ auf der Zielgeraden

Seniorenbeirat lädt zur
Fahrradcodierung ein



Jahreshauptversammlung
der Landfrauen

Land Frauen
Bienenbüttel

*Auf dem Land
und mitten im Leben!*

7. Bürgerfrühstück
der Bienenbüttler
Bürgerstiftung

Kaffeetafeln in der
Gemeinde erfreuen
sich großer Beliebtheit





100 JAHRE

Einfach schönere Bäder



| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme



Solar Bäder Heizung Regenerative Energien

H. KATHMANN

Haustechnik GmbH

SERVICE 24/365 STUNDEN | TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

Tel. 05823 98070
Fax: 05823 98077
info@h-kathmann.de
www.h-kathmann.de

Fertig!

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen eine tolle Zeit im neuen Mehrzweckzentrum.



Neubau Mehrzweckzentrum Bienenbüttel
bienenbuettel@goldbeck.de



RATHAUS

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner	4
Editorial – Bürgermeister Dr. Merlin Franke	5
Neue Mitarbeiter der Gemeinde	7
Gemeindearchiv	7
Impressum / Erscheinungstermine / Vorgaben	20

SPORT

TSV Bienenbüttel	14-15
Sportgruppe Beverbeck	16

HANDWERK & GEWERBE

Kosmetik- und Fachfußpflege Angela Scheid	10-11
---	-------

VEREINE, VERBÄNDE & INSTITUTIONEN

Arbeitskreis Geschichte	6
Seniorenbeirat lädt zur Fahrradcodierung ein	6
DRK-Termine	6
Bürgerstiftung Bienenbüttel	8
Seniorenkaffeetafel Hohenbostel	9
Freiwillige Feuerwehr	12-14
Bienenbüttel-Nord: Nachbarschafts-Kaffee	16
Kaffeenachmittag in Wichmannsburg	16
Landfrauen Bienenbüttel	17
Schützengilde Bienenbüttel	18
SoVD	19
Ping-Pong Parkinson	20

KIRCHE

Gottesdienst-Termine	20
----------------------	----

Witthöft Bäder & Wärme

**Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudeenergieberater im Handwerk**



Ihr Partner für
Bäder und Wärme
in Bienenbüttel
und Umgebung

- ✓ Badsanierung
- ✓ Neubau
- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Notdienst

Ebstorfer Str. 16 • 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823/6477 • Fax: 05823/953838
E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.witthoeft-shk.de



ANGEBOTE

22. bis 25. April

- Frisches Kotelett** 1 kg **13,90 €**
- Gemisches Hackfleisch** 1 kg **14,90 €**
- Knacker im Naturdarm** Glas **3,60 €**
4 Stk.=360g, eigene Herst.
- Bratwurst** 5 Stk.=450g, eigene Herst. Pack. **3,90 €**

29. April bis 02. Mai

- Frische Hähnchenbrust** 1 kg **13,90 €**
- Schnitzel aus der Oberschale** 1 kg **13,90 €**
- Frisches Thüringer Mett** 1 kg **13,90 €**
- Schinken** eigene Herst. 100 g **2,39 €**

06. bis 09. Mai

- Nackensteaks** natur oder gewürzt 1 kg **17,90 €**
- Hüftsteaks** natur oder gewürzt 1 kg **24,90 €**
- Wiener Würstchen** Glas **2,90 €**
6 Stk.=250g, eigene Herst.
- Landleberwurst** eigene Herst. 100 g **1,09 €**

13. bis 16. Mai

- Kasseler Lachsbraten** 1 kg **11,90 €**
- Hähnchenkeulen** frisch oder gewürzt 1 kg **7,90 €**
- Putenschnitzel** frisch oder gewürzt 1 kg **16,90 €**
- Bratwurst** 10. Stk.=900g, eigene Herst. . Pack. **7,90 €**



**SUSLÄNDER –
Premium-Schweinefleisch**
aus Norddeutschland
▶ Schwein ohne Antibiotika
▶ Ohne chemische Zusätze
▶ Natürlich gewachsen

Öffnungszeiten:

Mi. & Do.: 08:00–12:30 Uhr
Fr.: 08:00–12:30 Uhr &
14:00–18:00 Uhr
Sa.: 07:00–12:00 Uhr

**Gut Bergmark –
Premium-Geflügel**
aus Niedersachsen

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner

Marktplatz 1 · 29553 Bienenbüttel · Telefonzentrale: 05823 98 00-0 · Telefax: 05823 98 00-98

E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de · Weitere Informationen finden Sie unter: www.bienenbuettel.de



Ihnen ist etwas aufgefallen, worum sich die Gemeinde dringend kümmern sollte?
Dann nutzen Sie am besten einfach die Funktion „Sag's uns einfach“ auf unserer Internetseite!

Büro des Bürgermeisters

Herr Dr. Franke: Zimmer 1.09
buergermeister@bienenbuettel.de

Vorzimmer

Frau Köhncke: Zimmer 1.10
Frau Stellmann: Zimmer 1.10
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-11

Presse

Frau Schmidt: Zimmer 1.05
k.schmidt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-17 o. -11

Personal

Herr Petker: Zimmer 1.02
personal@bienenbuettel.de · 05823 98 00-50

Fachbereichsleiter Finanzen/Kämmerei

Herr Schmitter: Zimmer 1.11
t.schmitter@bienenbuettel.de

Gemeindekasse

Herr Clasen: Zimmer 0.03
b.clasen@bienenbuettel.de · 05823 98 00-41

Steueramt

Frau Finck
b.finck@bienenbuettel.de · 05823 98 00-42

Frau Strosik: Zimmer 1.14
m.strosik@bienenbuettel.de · 05823 98 00-46

Finanzbuchhaltung

Frau Heinz: Zimmer 1.12
v.heinz@bienenbuettel.de · 05823 98 00-45

Frau Bergann
d.bergann@bienenbuettel.de · 05823 98 00-43

Ordnungsamt

Herr Eggers: Zimmer 0.02
n.eggers@bienenbuettel.de · 05823 98 00-33

Kindergärten

Frau Jacobs: Zimmer 0.04
r.jacobs@bienenbuettel.de · 05823 98 00-20

Meldeamt/Pässe

Frau Fabel: Zimmer 0.06
v.fabel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-12

Gewerberegister/Meldeamt/Pässe

Frau Zapf: Zimmer 0.10
m.zapf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-13

Standesamt

Frau Rieth: Zimmer 0.03
standesamt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-25

Allgemeine Stellvertreterin/Bauamtsleiterin

Frau Heitmann: Zimmer 1.17
i.heitmann@bienenbuettel.de

Bauamt/Bebauungspläne/Grundstücksangelegenheiten

Herr Taeger: Zimmer 1.01
p.taeger@bienenbuettel.de · 05823 98 00-32

Herr Viebrock: Zimmer 1.03
a.viebrock@bienenbuettel.de · 05823 98 00-38

Frau Pape-Meyer: Zimmer 1.04
c.pape-meyer@bienenbuettel.de · 05823 98 00-57

Herr Tiesing: Zimmer 1.04
p.tiesing@bienenbuettel.de · 05823 98 00-31

Bauamt (Hochbau)

Herr Klinner: Zimmer 1.01
b.klinner@bienenbuettel.de · 05823 98 00-34

Bauamt (Tiefbau/Bauhof)

Herr Jäkel: Zimmer 1.01
j.jaekel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-35

Gemeindejugendbeauftragter

Herr Raatz:
axel.raatz@lebensraum-diakonie.de · 0175 518 90 25

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Ulrike Kippeschull
gleichstellungsbeauftragte@bienenbuettel.de · 05823 98 00-0

Bücherei

buecherei@bienenbuettel.de · 05823 954 83 31

Ak Geschichte/Archiv

Herr Runne: Zimmer 0.09
archiv@ak-geschichte-bienenbuettel.de · 05823 98 00-21
Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag 16:00–17:30 Uhr

Waldbad

waldbad@bienenbuettel.de · 05823 78 92

Grundschule

05823 70 38 · Fax: 95 26 72

Hausmeister: info@schule-bienenbuettel.de · 05823 95 26 71

Bauhof

05823 95 33 33 · Fax: 95 43 73

Notfall/Kläranlage

0800 200 10 80

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung sind möglich.



Dr. Merlin Franke



Bleiben Sie bei unserem neuen Mehrzweckzentrum immer auf dem neuesten Stand:



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

die Zeitumstellung liegt hinter uns, der Frühling ist angekommen und die Landwirte sind seit einigen Wochen auf ihren Feldern unterwegs. Mit Freude sehen wir in Bienenbüttel der warmen Jahreszeit entgegen, in der unser Ort wieder so viel zu bieten haben wird. Feste werden gefeiert, Wanderungen unternommen, die Kinder spielen draußen – es sind die Monate, in denen Bienenbüttel aufblüht! Das Schöne daran ist, dass wir Gelegenheit haben, so viel Zeit mit Nachbarn und Freunden, Kameraden und Mitschülern zu verbringen und die Gemeinsamkeit unserer Gemeinde zu stärken.

Dazu wird mit Sicherheit auch unser neues Mehrzweckzentrum beitragen. Bei dem Neubau sind wir auf der Zielgeraden und dabei, die Halle von der Baufirma Goldbeck Nord GmbH zu übernehmen. Das bedeutet, die Gemeinde bekommt eine genaue Einweisung und das Gebäude wird eingeregelt. Wir rechnen mit einer offiziellen Einweihung noch vor den Sommerferien. Nach den Ferien möchten wir in den Regelbetrieb gehen.

Ab diesem Zeitpunkt kann es dann auch losgehen und unsere Vereine und Verbände können von den Möglichkeiten, die das MZZ bietet, profitieren. Allen voran der Schützenverein, der dank des 50 Meter langen Schießstandes nicht mehr auf Ausweichorte angewiesen sein wird. Hinzu kommt, dass das Zentrum für Veranstaltungen und Events aller Art gemietet werden kann. Die neuen Seminarräume bieten beste Voraussetzungen für Firmenevents und Versammlungen verschiedenster Institutionen. Soll es Catering geben, so steht ein Vorbereitungsraum zum Anrichten der Speisen zur Verfügung – nicht gebunden an einen bestimmten Caterer. Jeder darf frei wählen, von wem er seine Gäste bewirten lassen möchte.

An unserer Grundschule soll ein neuer Soccer Court entstehen. Die Baugenehmigung haben wir bereits erhalten, jetzt wird die Ausschreibung dazu

erstellt, was sich als schwieriger darstellt als ursprünglich erwartet. Das Spielfeld soll Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, im Herzen unseres Kernorts, außerhalb der Schulzeiten, gemeinsam Fußball oder andere Ballsportarten zu trainieren und zu spielen.

Und zum Thema Kinder: Es ist Brauch in Bienenbüttel, die neuen Erdenbürger mit einem Obstbaum willkommen zu heißen. Auch in diesem Jahr wird der Frühjahrstermin mit dem Herbsttermin zusammengelegt, sodass die frisch gebackenen Eltern im dritten Quartal 2026 einen Apfel-, Birnen-, Pflaumen- oder Kirschbaum in Empfang nehmen können. Wir werden uns rechtzeitig bei den Betreffenden melden. Jeder darf hier seine favorisierte Obstsorte selbst wählen und Tipps für das Pflanzen eines jungen Baums gibt es auch. Wer kein eigenes Grundstück zur Verfügung hat, der kann den Baum auch auf Gemeindeland wachsen lassen.

Ich wünsche Ihnen eine wunderbare Zeit mit immer länger werdenden Tagen, wärmenden Sonnenstrahlen und bunten Blütenfarben!

Herzlichst Ihr

Dr. Merlin Franke
- Bürgermeister -

Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik gerne an mich weiter oder nutzen Sie das Portal „Sags uns einfach“ auf unserer Homepage für Mitteilungen und Anregungen.






WALNUSKRUSTE

REINES DINKELNBROT MIT WALNÜSSEN

Dieses Brot verbindet einen **mild-säuerlichen Charakter** mit feiner **Nussigkeit**. Die lange Teigreife ist besonders **bekömmlich** und sorgt für ein volles **Aroma**.

Perfektes Food Pairing: Reifer **Camembert** mit **Feigensenf**. Auch zu **Birne**, **Blauschimmelkäse** oder einem herzhaften **Schinken** ein Genuss.



Arbeitskreis Geschichte

Heimatforscher hinterlässt große Lücke

Bienenbüttel. „Mit dieser Schrift möchte ich zur Aufarbeitung der Geschichte Hohnstorf beitragen“ – mit diesen Worten zeigte Hans-Günter Beecken seine Beweggründe auf, sich mit der Geschichte seines Heimatorts intensiv zu befassen. Das Ergebnis war dann der SPUREN-Band 3 „Hohnstorf 1241–2004“, der im Jahre 2006 im Rahmen der vom Arbeitskreis Geschichte betreuten Schriftenreihe zur Geschichte Bienenbüttels und seiner Ortsteile erschien. Dazu sah Hans-Günter Beecken zahlreiche Unterlagen und Urkunden durch, wie auch Besuche in einigen Archiven und vor allem die Fotoserie der Hohnstorfer Gebäude zur Abrundung dieses Bandes beitragen.

Durch seine berufliche Tätigkeit gefördert, befasste sich Hans-Günter Beecken mit verschiedenen Themen der Landwirtschaft. So wurden in Zusammenarbeit mit dem AK-Mitglied Holger Runne der SPUREN-Band 14 „Landwirtschaftlicher Verein Bienenbüttel“ und dessen Wirken umfassend vorgestellt. Dies erfolgte auch im Band 23 „Genossenschaften in Bienenbüttel“, der im Jahre 2018 zusammen mit Wolfgang Koschel erarbeitet wurde. Mit Frau Dr. Schweer wurde in der zweiten Auflage von „1000/1010 Jahre Bienenbüttel – eine Übersicht“ von Hohnstorf erarbeitet (2014).

Kleinere Beiträge kamen gleichfalls zur Veröffentlichung: so über den früher bei Hohenbostel gelegenen, heute nicht mehr vorhandenen Einzelhof „Dieksbeck“ (2016) oder einen „Gang durch die Feldmark Hohnstorf“ (2019). Dieser „Gang“ wurde später mit Interessierten auf einer Fahrt durch die Feldmark vertieft. Als besondere Ergänzung der im SPUREN-Band 3 vorgestellten Fotoserie ist ein „Geschichtlicher Rundgang in Hohnstorf“ zu sehen, der 2022 erschien und die Gebäude des Orts im Einzelnen auf ihre Entstehung zurückführt.

Auch andere Themen fanden die Aufmerksamkeit von Hans-Günter Beecken. Das zeigte sich 2015 mit der „Kinderlandverschickung“ während des Zweiten Weltkrieges, die auch Bienenbüttel berührte. Dazu kam die Mitwirkung im örtlichen Gesangverein zum Ausdruck, als Hans-Günter Beecken mit anderen Autoren den Band „Vom Singzirkel zum Ilmenau-Chor Bienenbüttel“ erstellte (2011).

Besonders vermissen werden die Mitglieder des Arbeitskreises Geschichte die umfassenden Kenntnisse, die Hans-Günter Beecken bei den monatlichen Treffen in die Diskussion einzubringen wusste.

Hans-Günter Beecken verstarb mit 87 Jahren am 8. März 2026.



www.GartenSommer.de
Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.

**Gartengestaltung und -pflege,
Pflaster(reparatur)arbeiten,
Natursteinmauern, Rollrasen,
Grabpflege und -gestaltung, uvm.**

M. Sommer · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6142 oder 0171 7870040
E-Mail: der@gartensommer.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Fahrradcodierung

In Zusammenarbeit mit Verkehrswacht und Polizei

Bienenbüttel. Mit diesem Plakat wirbt der Seniorenbeirat Bienenbüttel in Geschäften und Praxen für seine Aktion der kostenlosen Fahrradcodierung, die er zusammen mit der Polizei und der Verkehrswacht Uelzen am Mittwoch, dem **20. Mai 2026**, von 14.00 bis 18.00 Uhr im und am Mühlenbachzentrum des Rathauses durchführt, während im MBZ Kaffee und Kuchen vom Seniorenbeirat gereicht werden.



Warum sollte man sein Fahrrad oder E-Bike überhaupt codieren, d. h. mit einer unlöschbaren Nummer versehen lassen? Fahrräder und E-Bikes sind immer komfortabler und teurer geworden und locken immer mehr Diebe an, da die herkömmlichen Schlösser leicht zu knacken sind. Eine eingravierte Nummer am Fahrradgestell und am Akku ist für Diebe aber ein abschreckendes Hindernis, denn das Rad und der Akku sind polizeilich registriert wie ein Auto und für einen Weiterverkauf uninteressant, weil bei jeder Kontrolle der rechtmäßige Besitzer schnell ermittelt werden kann. Das gilt auch für den Fall, dass Ihr Rad als „herrenloses“ Rad irgendwo aufgefunden wird, wo der Dieb es nach der Entwendung abgelegt hat.

Wenn Sie also auf Nummer sicher gehen wollen, sollten Sie am Nachmittag des 5. Septembers zusammen mit Ihrem Fahrrad oder E-Bike am Rathaus Bienenbüttel mal vorbeischauchen. Bringen Sie bitte auch Ihren Personalausweis und Kauf- oder Reparaturbelege des Rades als Nachweis mit, dass Sie der Eigentümer bzw. die Eigentümerin des Rades sind. Natürlich können Sie das Rad auch Ihrer Nachbarin codieren lassen, wenn Sie deren Unterlagen und eine Vollmacht mitbringen.

Damit Sie bei Ihrem Rad oder E-Bike nicht das Nachsehen haben ... Lassen Sie es von der Polizei codieren

am Mittwoch, dem 20. Mai 2026, von 14.00 – 18.00 Uhr im Mühlenbachzentrum des Rathauses Bienenbüttel.

Bringen Sie bitte Ausweis und Eigentumsbelege zum Rad mit!

Kaffee und Kuchen gibt es vom Seniorenbeirat.

DRK – Termine

DRK Ortsverein – Termine

27.04. 15:00 Uhr **Klönen und Basteln**

04.05. 15:00 Uhr **Sketchgruppe**

06.05. 14:15 Uhr **Spielenachmittag**

11.05. 15:00 Uhr **Klönen**

13.05. 09.30 Uhr **Frühstück und Spielen** (Anmeld. bis 08.05.)

20.05. 14.15 Uhr **Spielenachmittag**

Neue Gesichter

Vier neue Mitarbeiter im Rathaus



Neu im Gemeinde-Team (v.l.): Denis Kowald (Hausmeisterteam), Daniel Gottfried (Hausmeisterteam), Dorit Stellmann (Vorzimmer) und Christian Hentze (Bauhof).

Gemeindearchiv

Heirat – nur mit viel Bürokratie

Bienenbüttel. Bienenbüttel. Wollen heute Brautleute heiraten, haben sie es nur mit einer Behörde zu tun – dem Standesamt. Vor gut 300 Jahren war das anders. Am 25. September 1710 erschien Lütje Stegen, der in Wohlenbüttel bei Amelinghausen einen Hof bewirtschaftete, auf der Amtsstube des Klosters St. Michaelis in Lüneburg und trug vor, dass „der Amtman zu Winsen difficultät (Schwierigkeit) mache“, da er nicht die seiner Schwester zugesagte Mitgift genehmigen wolle. Catharina Stegen war „an Franz Hinrich Bausche zu Grünhagen versprochen“, also mit ihm verlobt. Daher stand ihr eine, aus dem Hof zu entrichtende „Ablobung“ zu. Da dieses Vermögen aus der Vogtei Amelinghausen in den Bereich des Klosters St. Michaelis gehen sollte, war zunächst der Amtmann in Winsen einzuschalten.

St. Michaelis war daran interessiert, dass die Mitgift tatsächlich ausgegeben würde, und wollte von Lütje Stegen wissen, ob er einen „Bürgen von des Closters Leuten sistiren (i. S. v. von haftbar) könne“. Das war der Fall. Stegen benannte Dirk Hagelberg aus Grünhagen, der „die Bürgschafft gerne übernehmen“ würde. Der klösterliche Amtmann entließ Stegen mit dem Bemerken „wan Hagelberg solche Bürgschafft“ übernehme, sollte die *pacta dotalis* protokolliert“, somit der Vertrag über die Mitgift aufgenommen werden. Hagelberg sprach am 14. Oktober 1710 auf St. Michaelis vor und bestätigte das Vorbringen von Stegen. Auch waren ihm die Vermögensverhältnisse der Brauteltern bekannt, sodass die Abreden erfüllt werden könnten, er also sich verbürgen wolle.

Somit konnte der Ehevertrag der anwesenden Brautleute zu Protokoll genommen werden, deren Trauung dann am 6. November 1710 in Bienenbüttel stattfand.

– Anzeige –

Schoop

Bestattungsinstitut

in dritter Generation für Bienenbüttel



Meisterbrief-
übergabe 2023

Seit vielen Jahren sind wir ein verlässlicher Ansprechpartner für die Menschen in Bienenbüttel und Umgebung. Unser Familienunternehmen blickt dabei auf eine lange Tradition zurück: Bereits Karl Schoop hat in Bienenbüttel Menschen in schweren Zeiten begleitet.

Viele Jahre haben Hartmut und Gabriele Schoop den Betrieb geführt und mit Herz und Erfahrung dafür gesorgt, dass Familien und Angehörige jederzeit gut betreut wurden.

Nun freuen wir uns sehr, dass wir die Verantwortung innerhalb der Familie weitergeben können: Lisa Schoop führt seit Februar das Unternehmen in dritter Generation und wird von uns weiterhin mit Rat und Erfahrung unterstützt.

Lisa ist seit mehreren Jahren im Betrieb tätig und hat 2023 ihren Meister im Bestattungswesen abgelegt. Wir sind stolz darauf, dass wir als Familie das Unternehmen geschlossen weitergeben können und damit die Tradition, die Fürsorge und die persönliche Betreuung fortführen.

Für die Menschen in Bienenbüttel bleibt alles wie gewohnt: Wir sind weiterhin vor Ort, begleiten einfühlsam und würdevoll und stehen Ihnen als verlässlicher Ansprechpartner in allen Fragen rund um Bestattungen zur Seite.

Wir danken allen, die uns über viele Jahre ihr Vertrauen geschenkt haben, und freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren für Sie da zu sein.

Marktstraße 10 · 29553 Bienenbüttel · Tel. 0 58 23 - 10 64
www.schoop-bestattungen.de

Bürgerfrühstück am 14. Juni 2026

Teilnahmegutscheine ab Anfang Mai erhältlich

Bienenbüttel. Die Bürgerstiftung Bienenbüttel lädt alle Bienenbütteler sowie alle anderen Interessierten ganz herzlich am Sonntag, den 14. Juni 2026, ab 11:00 Uhr, zum siebten Bürgerfrühstück auf dem Rathausplatz ein. Auch in diesem Jahr soll wieder gemeinsam gefrühstückt, geklönt und Live-Musik gehört werden. Zudem soll im Rahmen des Bürgerfrühstücks der 15. Geburtstag der Bürgerstiftung mit einer kleinen Überraschung für alle Gäste gefeiert werden. Ab dem 11. Mai 2026 können die Anmeldungen erfolgen und Teilnahmegutscheine in der Sparkasse, in der Markthalle, bei Optiker Schütze, im Friseursalon Hair by Christian, bei Graefke's Fleischwaren und in der Buchhandlung Patz erworben werden. Letzter Termin für die Anmeldung ist Freitag, der 22. Mai 2026, damit die Bürgerstiftung wenige Tage vor der Veranstaltung die Anzahl der Teilnehmer für die abschließenden Vorbereitungen kennt. Wie bei den früheren Bürgerfrühstücken können ganze Tische für jeweils acht Personen reserviert werden oder Einzelanmeldungen erfolgen. Die Preise sind unverändert zum letzten Bürgerfrühstück! Der Preis für ganze Tische (bis zu acht Plätze) beträgt 55,00 EUR und für Einzelanmeldungen 7,50 EUR pro Person. Dafür erhalten die Teilnehmer jeweils einen Teilnahmegutschein.

Das organisatorische Konzept des Bürgerfrühstücks steht unverändert unter den Zielen eines gelebten Umweltschutzes und der Vermeidung von Wartezeiten bei der Verteilung der Speisen und soll daher unverändert zum letzten Bürgerfrühstück sein:

- Die Zuweisung des jeweiligen Tisches bzw. Platzes erfolgt gegen Abgabe des Teilnahmegutscheins.
- Die Ausgabe der Brötchen (je ein normales und ein Körnerbrötchen) erfolgt an den Tischen.
- Die Beilagen bestehen aus Wurst (im Glas), Käse, Marmelade und Honig, einem vegetarischen Brotaufstrich und ein paar Überraschungen; sie werden in einem reichlich gefüllten Beilagenkorb pro Tisch ausgegeben.
- Die Teilnehmer bringen bitte Thermoskannen mit Kaffee und/oder Tee gefüllt „zur Erstversorgung“ selbst mit. Die spätere Auffüllung des Kaffees erfolgt gratis.

- Ferner bringen die Teilnehmer bitte Trinkbecher und/oder Glas, Teller oder Holzbrett und Besteck selbst mit, um Einwegplastikgeschirr zu vermeiden
- Sekt, Bier, und alkoholfreie Getränke, wie Wasser, Orangensaft und Softgetränke, können vor Ort käuflich erworben werden.
- Wer etwas Anderes oder Zusätzliches essen oder trinken möchte, kann sich dies natürlich gerne mitbringen.

Auch an dem Rahmenprogramm wird bereits gearbeitet. Auch wenn hier noch nicht zu viel verraten werden soll, kann schon jetzt angekündigt werden, dass es Live-Musik und Auftritte der Kinder der Grundschule Bienenbüttel geben wird. Stefan Schöninger, Mitglied des Vorstands der Bürgerstiftung: „Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor. Unser Ziel ist es, dass möglichst viele Bienenbütteler, Freunde, Verwandte und Bekannte an unserem gemeinsamen Frühstück teilnehmen – vielleicht knacken wir anlässlich des Geburtstags die Marke von 500 Teilnehmern. Wir freuen uns daher auf Ihre Teilnahme und sind überzeugt, dass die Veranstaltung wieder ein echtes Highlight werden wird.“

Weitere Informationen zum Bürgerfrühstück und zur Bürgerstiftung finden sich auf der neu gestalteten Website der Bürgerstiftung unter www.bienenbuettel/buergerstiftung. Bei Rückfragen erreichen Sie uns per Email unter buergerstiftung-bienenbuettel@gmx.de oder telefonisch: Heinz-Günter Waltje 0178-9393870; Holger Neuholz 0178-7033101, Silke Nierste 0171-5802896 oder Stefan Schöninger 0172-6767702.



Bürgerstiftung fördert erneut Schwimmkurse

Neun Kurse für Anfänger und für Fortgeschrittene

Bienenbüttel. Das Waldbad in Bienenbüttel wird in den kommenden Wochen öffnen und die Bürgerstiftung Bienenbüttel bezuschusst bereits zum sechsten Mal unkompliziert und unbürokratisch die Schwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Gefördert werden alle Kinder, die mit ihren Eltern in der Gemeinde Bienenbüttel leben oder die einen Elternteil oder ihre Großeltern in Bienenbüttel besuchen. Auch Flüchtlings- und Migrationskinder, die in Bienenbüttel wohnen, erhalten die Förderung. Durch eine gezielte Werbung in der Grundschule Bienenbüttel und den örtlichen Kindergärten erhofft sich die Bürgerstiftung erneut hohe Teilnehmerzahlen.

Die Kurse finden an folgenden Terminen statt:

- Anfänger: 25.05. bis 02.06. und 15.06. bis 03.07.,
- Anfänger-Ferien: 06.07. bis 24.07. und 27.07. bis 14.08.,
- Fortgeschrittene: 25.05. bis 05.06., 15.06. bis 26.06. und 17.08. bis 28.08.,
- Fortgeschrittene-Ferien: 06.07. bis 17.07. und 27.07.-07.08.

Die Kursgebühr für den Anfänger-Schwimmkurs beträgt 60,00 Euro – hier von übernimmt die Bürgerstiftung 40,00 Euro. Von der Gebühr für den Fortgeschrittenen-Schwimmkurs von 30,00 Euro trägt die Bürgerstiftung 20,00 Euro. Mit diesem Kurs können die frisch oder bereits vor längerer Zeit erworbenen Schwimmfähigkeiten gefestigt werden. Der Eigenanteil

beim Anfänger-Schwimmkurs beträgt somit nur 20,00 Euro, der beim Fortgeschrittenen-Schwimmkurs 10,00 Euro. Bei beiden Kursen sind in den vorgenannten Preisen die Eintrittsgelder in das Waldbad nicht enthalten. Diese fallen zusätzlich an. Weitere Informationen zum Waldbad finden sich hier auf der Website des Waldbads Bienenbüttel.



Die Bürgerstiftung möchte mit dieser Aktion erneut einen relevanten Beitrag dazu leisten, dass Kinder im jungen Alter schwimmen lernen! Nicht nur, weil Bienenbüttel ein tolles Freibad und die Ilmenau weitestgehend vor der Haustür hat, sondern weil nach Ansicht aller Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung Schwimmenlernen einfach nicht am Geldbeutel scheitern darf. In den vergangenen fünf Jahren haben insgesamt 313 Kinder dieses Angebot wahrgenommen, 162 Mädchen und 151 Jungen. Seepferdchen-Schwimmkurse haben 222 Kinder besucht, Bronze-Schwimmkurse 91 Kinder.

Die Anmeldung zu den Schwimmkursen erfolgt über die Homepage der Gemeinde, telefonische Anmeldungen sind nicht möglich.

Gemütliche Begegnungen

Senioren-Kaffeetafel in Hohenbostel ist ein voller Erfolg

Bienenbüttel. Ein rundum gelungener Nachmittag erwartete die Besucherinnen und Besucher bei der Senioren-Kaffeetafel im Feuerwehrhaus Hohenbostel. Zu der Veranstaltung, organisiert vom Hohenbostel Dorfverein e. V. mit Unterstützung der Bürgerstiftung Bienenbüttel, waren alle Hohenbostel ab 63 Jahren herzlich eingeladen.



Der Hohenbosteler Dorfverein und die Bürgerstiftung Bienenbüttel eröffnen das 1. Senioren-Kaffeetrinken im Feuerwehrhaus Hohenbostel.

Bei duftendem Kaffee, selbst gemachtem Kuchen und anregenden Gesprächen entstand schnell eine warme und gesellige Atmosphäre. Viele Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, alte Bekannte wiederzutreffen oder neue Kontakte zu knüpfen. Besonders das ungezwungene Miteinander kam gut an und sorgte für durchweg positive Rückmeldungen.

„Ein wirklich schönes Format, das unbedingt wiederholt werden sollte“, war mehrfach aus den Reihen der Gäste zu hören. Die gelungene Mischung aus gemeinschaftlichem Austausch und entspannter Kaffeekhaus-Stimmung überzeugte auf ganzer Linie.



Der 1. Vorsitzende des Hohenbosteler Dorfvereins, Daron Remien, freut sich über den gelungenen Nachmittag.

Auch die Organisatoren zeigten sich sehr zufrieden mit der Resonanz.

Der Vorsitzende Daron Remien betonte: „Die gute Stimmung und die hohe Beteiligung zeigen, wie wichtig solche Angebote für das soziale Miteinander im Dorf sind. Gerade weil es in Hohenbostel kein Café, Restaurant

oder eine Kneipe als festen Treffpunkt gibt, freuen wir uns umso mehr, dass dieses Vereinsangebot so positiv angenommen wurde.“

Silke Nierste und Heinz-Günther Waltje erklären den Anwesenden, wie es zur Gründung der Bürgerstiftung gekommen ist und wie vielfältig die Bürgerstiftung verschiedene Vereine in unserer Einheitsgemeinde unterstützt.

Auch die Hohenbostel Ortsvorsteherin Diana Wendt-Dittmer resümierte den Nachmittag als vollen Erfolg und will den Dorfverein auch in Zukunft unterstützen, um dieses Format aufrechtzuerhalten. Die Idee der Senioren-Kaffeetafel kam aus den Reihen der Bienenbütteler Bürgerstiftung und wurde bereits mit vollem Erfolg auch in anderen Dörfern durchgeführt. Im Namen des Hohenbostel Dorfvereins bedanken wir uns recht herzlich für diesen großartigen Sonntagnachmittag.

Angesichts der großen Begeisterung ist eine Fortsetzung der Senioren-Kaffeetafel bereits im Gespräch. Viele Teilnehmende äußerten den Wunsch nach weiteren Treffen dieser Art – ein deutliches Zeichen dafür, wie gut das Konzept angenommen wurde und welchen Stellenwert solche Begegnungen für die Dorfgemeinschaft haben.



So manches Stück Kuchen geht an diesem Nachmittag über die Theke.

HÖRerlebnis
ZENTRUM

Bienenbüttel

Inh. Julia Ruschmeyer – Hörakustik Meisterin

Wasserspass mit trockenen Ohren.

Schützen Sie Ihre Ohren vor Nässe und Spritzwasser beim Schwimmen, Baden oder Duschen

Der Schwimmschutz von **AUDIA „CATAMARAN“** individuell in Passform, Farben und Material

90,-€

Sonderpreis inkl. Schwimmetui
für Saisonkarten-Besitzer des Freibades Bienenbüttel sowie für Kinder, die dort zum Schwimmkurs angemeldet sind.

Am 15. Mai geschlossen!

Bahnhofstraße 16 · 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 4659422 · www.hoererlebniszentrum.de

Öffnungszeiten:
Di–Fr 08:30–12:30 Uhr & Di–Fr 14:00–18:00 Uhr

S Angela
Scheid
Fachfußpflege
(auch mobil) & mehr

Termine:
Tel.: 05823 4449660
Mobil: 0178 6622402
fachfusspflege.scheid@gmx.de

Bahnhofstr 23 · 29553 Bienenbüttel



Willkommen bei Angela Scheid –

Ihr Kosmetik- und Fußpflege-Studio in der Bahnhofstraße in Bienenbüttel

TISCHLEREI & ZIMMEREI
Stephan
Johannßen Meisterbetrieb
Riester Straße 4a · 29553 Riester · Tel. 05823-95 35 22

Einkaufen • Entspannen • Genießen
Obstscheune Tätendorf
Uelzener Chaussee 4
Tel. (0 58 06) 12 47
www.obstscheune-an-der-b4.de
Mo–So 9–18 Uhr geöffnet

HAUS HOHENECK
WOHNEN & PFLEGEN

HAUS HOHENECK
Hohenbostel GmbH
Dorfstraße 2 | 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 / 9816-11
www.haushoheneck.de

THEIDING
DACHDECKEREI GMBH & CO.

Fachkompetenz seit über 95 Jahren!
Hauptstr. 32
29575 Altenmedingen
Tel. 05807-255
info@theiding-dach.de
www.theiding-dach.de

GraphX
AGENTUR & VERLAG

Agentur GraphX Stefan Rensing
Ebstorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6491
agentur-graphx.de

Seit 2023 sorgt Angela Scheid mit einem freundlichen Team dafür, dass Sie sich rundum wohlfühlen. Die Inhaberin, gebürtige Hamburgerin, fand erst über Umwege zu ihrer Profession, der Kosmetik und Fußpflege. Zunächst als Rechtsanwaltsgehilfin tätig, arbeitete sie ebenfalls in der Gastronomie und als Pferdetrainerin. Seit 22 Jahren lebt sie nun jedoch schon in Bienenbüttel und hat den Ort und die Menschen hier schätzen gelernt.

Ursprünglich mobil gestartet, finden Sie das Unternehmen seit dem 6. Januar 2024 fest in der Bahnhofstraße 23 in Bienenbüttel – in einer ruhigen, entspannenden Atmosphäre, die Entspannung und Vertrauen spürbar macht. Im April 2025 folgte noch eine Erweiterung des Studios, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden. Der Anspruch des Teams: kleine Wunder direkt vor Ort – begleitet von umfassendem Wohlfühlservice.

Was Sie bei Angela Scheid erwartet

Kompetenz trifft auf persönliche Nähe – fachliche Fußpflege, wohltuende Fußmassagen, hochwertige Nagelpflege (Schellack, UV-Lack) und Gelmodellage – alles aus einer Hand.

Ergänzend dazu: ideenreiche Schönheitsoptionen, wie Wimpern-Extensions, Wimpern- und Augenbrauenlifting, Färben und Zupfen – für einen strahlenden Blick, der lange anhält.

Ganzheitliche Pflege gehört ebenfalls dazu. Das Studio bietet präventive Lymphdrainagen an, händisch für den ganzen Körper oder mit dem Venenengel für die Beine – eine entspannende Unterstützung für Ihre Durchblutung und Ihr Wohlbefinden.

Besuchen Sie Angela Scheid und ihr Team doch gerne mal im Studio





oder, falls Sie aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht mobil sind, gehört auch die mobile Pflege bei Ihnen zu Hause zum Service. Das Einzugsgebiet reicht dabei von Bienenbüttel über Lüneburg, Bad Bevensen bis in die Randgebiete Uelzens. Regelmäßig werden auch Altenheime, die Dianaklinik Bad Bevensen und die Psychiatrische Klinik Lüneburg angefahren, um den Bewohnern ein entspanntes Erlebnis zu bieten.

Warum Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen

- Klare, ehrliche Beratung – wir erklären Behandlungen verständlich und empfehlen passgenaue Lösungen.
- Individuelle Betreuung – jede Behandlung wird auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt – wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.
- Verlässlichkeit – Termine im Studio oder zu Hause – flexibel, zuverlässig, persönlich.
- Langfristige Ergebnisse – Pflege und Prävention stehen im Fokus, damit Sie länger Freude an Füßen, Nägeln und Haut haben.

Unser Team verbindet Fachwissen mit Empathie. Inhaberin Angela Scheid führt das Studio mit Herz, unterstützt von zwei festen Angestellten, darunter die Tochter der Inhaberin und eine erfahrene Jahrespraktikantin. So entsteht eine ruhige, professionelle Atmosphäre, in der sich Kundinnen und Kunden gut aufgehoben fühlen.

Das zeichnet uns besonders aus

- Erstberatung – wir hören zu, klären Ihre Wünsche und erstellen einen klaren Behandlungsplan.
- Transparente Preise – keine versteckten Kosten, Sie wissen vorab, was Sie erwartet.
- Motivation – schnelle Terminverfügbarkeit, kurze Wartezeiten, freundliches Ambiente.
- Vertrauen – Langjährige Erfahrung, herzlicher Service und eine freundliche Atmosphäre

Wir möchten Sie gerne überzeugen

Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Füße und Nägel verwöhnen, Ihre Augen zum Strahlen bringen und Ihre Entspannung maximieren. Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin bei uns im Studio:

Kosmetik und Fachfußpflege Angela Scheid
Bahnhofstraße 23, 29553 Bienenbüttel, Tel. 05823 4449660.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



möbelReck

KUCHEN UND LEBEN IN NEUER FORM

ÜBER 200 JAHRE

Krummer Arm 5 + 9
29549 Bad Bevensen
Tel. 05821/41031
info@moebel-reck.de
www.moebel-reck.de

JÜNEMANN

Kfz-Meisterbetrieb seit 1988

☎ 05823 8306 | www.juenemann.de

Haus

RALF DEHNING

Immobilien

Inhaberin: Miriam Ziesak

Inhaberin Miriam Ziesak · Tel.: 05823-9553015

Zentrale Bienenbüttel: Bahnhofstraße 29 · 29553 Bienenbüttel

www.ralf-dehning-immobilien.de

Hyperbare
Wellnesskammer

Duk
Stuuv

Entspannung pur
genießen – jetzt ausprobieren!

Tel. 05851 9449427

Bahnhofstraße 1
21368 Dahlenburg



Über 3.000 Stunden ehrenamtliche Arbeit

Feuerwehr Rieste zieht positive Bilanz

Rieste. Auf ein arbeitsreiches Jahr blickt die Freiwillige Feuerwehr Rieste im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Februar zurück. Zum Stichtag 31. Dezember 2025 gehörten der Ortswehr 90 Mitglieder, darunter 36 aktive Einsatzkräfte, an.

Im Jahr 2025 wurde die Feuerwehr fünfmal alarmiert. In allen Fällen löste eine Brandmeldeanlage aus. Auch wenn sich solche Einsätze häufig als Fehlalarm herausstellen, betont Ortsbrandmeister Christian Grunwald, müsse jede Alarmierung ernst genommen werden – im Ernstfall werde jede Einsatzkraft gebraucht.

Im Laufe des Jahres 2025 wurden mehr als 20 Ausbildungsdienste durchgeführt, darunter gemeinsame Übungen im Zug West sowie eine Ausbildung zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung. Zusätzlich beteiligten sich Riester Feuerwehrleute an der Organisation eines Ausbildungstages für die Modulare Grundlagenausbildung auf Gemeindeebene.



Gruppenfoto mit den Geehrten, Beförderten und Gästen

Mehrere Mitglieder absolvierten erfolgreich Lehrgänge: Sarah Feige absolvierte den Maschinistenlehrgang, Daniel Tiedemann schloss den Atemschutzgeräteträger- sowie den Sprechfunklehrgang ab, Leon Appelt bestand den Lehrgang zum Gruppenführer Teil 1, Franziska Knaack absolvierte sogar beide Teile der Gruppenführerausbildung.



Ehrung für die 70-jährige Mitgliedschaft von Jochen Schlote in der Freiwilligen Feuerwehr durch den stellv. Kreisbrandmeister Torben Knaack

Auch im Bereich der Qualifikationsstufen gab es Erfolge: Marina Kürsten bestand die Prüfung zur QS1, während Heiko Haak, Daniel Tiedemann, Katharine Behne und Jakob Becker gemeinsam mit ihr zum Jahresende die QS2-Prüfung erfolgreich abschlossen. Annika Ehlers hat erfolgreich an der QS3-Prüfung teilgenommen.

Traditionell wurden auch wieder Ehrungen, Ernennungen und Beförderungen durchgeführt. Darunter zwei ganz besondere Ehrungen, nämlich die für 70 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Rieste für Jochen Schlote und Martin Hoins!

Neben Einsätzen und Ausbildung engagierte sich die Feuerwehr auch im Dorfleben, etwa bei der Hydrantenwartung, dem Osterfeuer, einem Kniffelabend und dem Laternenumzug. Insgesamt kamen im vergangenen Jahr 3.080 Stunden ehrenamtliche Arbeit zusammen – rund 300 Stunden mehr als im Vorjahr.

Die Feuerwehr Rieste blickt optimistisch auf die kommenden Jahre und setzt weiterhin auf das starke Engagement ihrer Mitglieder.

MERKELEKTRIK
seit 2014

Energie ist unser Antrieb!

- Energietechnik
- Wärmepumpen
- Photovoltaik
- Heizung / Sanitär / Klima

Jetzt gleich informieren:
Tel. 05823 9544944

Meisterbetrieb
Sascha Merkel
Kiesweg 8 · 29553 Bienenbüttel / Rieste
merkelektrik.de · info@merkelektrik.de

Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen - zuverlässig seit 2014

01.04.1986 **40 JAHRE** 01.04.2026

Bauen mit Holz

Jürgen Meyer

Zimmerei & Holzbau

Schlüsselfertiges Bauen

& Zimmereiarbeiten aller Art

Planung • Bauantrag • Statik • Ausführung

Tel: 058 23 - 71 81 Mobil: 0170 - 529 43 15
www.meyer-rieste.de



Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr

Fortsetzung aus dem letzten Heft

Ausbildung in den Ausbildungs- und Fachgruppen

Auch im vergangenen Jahr fand ein Großteil der Ausbildungsthemen in den drei Ausbildungsgruppen sowie den Fachgruppen statt. Alle drei Ausbildungsgruppen absolvierten zusammen 57 Ausbildungseinheiten. Die beiden Einsatzzüge übten jeweils viermal. Zusätzlich zu den Diensten in den Ausbildungsgruppen und Einsatzzügen fanden in den Fachgruppen Atemschutz, Kommunikation (Komm-Gruppe), Gefahrgut und Maschinisten weitere themenbezogene Ausbildungseinheiten statt. Unsere Kinderfeuerwehr, die „Löschbienen“, und die Jugendfeuerwehr. Unsere Kinder- und Jugendfeuerwehr waren ebenfalls wieder sehr aktiv.

Die Kinderfeuerwehr (KF) feierte ihr zehnjähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums fand eine Olympiade mit befreundeten KFs statt. Die Kinder trafen sich unter der Leitung von Petra Meyer und ihrer Stellvertreterin Jette Linde und Mika Hübner zu 43 Diensten. Insgesamt kamen so 1020 Stunden zusammen. Im vergangenen Jahr nahm die Gruppe u. a. am Bezirksspiel ohne Grenzen in Hepstedt teil, wo sie den 7. Platz belegte.

Die Jugendfeuerwehr (JF) unter der Leitung des Jugendwarts Nils Bohrs und seinen Stellvertretern Lina Linde und Soeren Scheele führte insgesamt 50 Ausbildungsdienste durch. In Summe kamen so über 4065 Stunden zusammen.

Ausbildungsthemen waren u. a. Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer mit dem Tanklöschfahrzeug sowie der Aufbau eines dreiteiligen Löschangriffs am Elbe-Seitenkanal, umfangreiche technische Hilfeleistung nach einem Verkehrsunfall sowie auch die jährliche Hydrantenwartung, bei der die Ergebnisse der Wartung über Funk an das Einsatzleitfahrzeug übermittelt werden mussten. Bei den Wettbewerben am Gemeindefeuerwehrtag in Hohnstorf wurden die Plätze drei, vier und fünf erreicht. Beim Kreiswettbewerb in Wrestedt konnten die Plätze vier und fünf belegt werden. Sportlich gesehen war der Höhepunkt die Teilnahme an der Leistungsspangenabnahme, der höchsten Auszeichnung eines Mitglieds der Deutschen Jugendfeuerwehr. Nach intensivem Vorbereitungstraining wurden am Tag der Leistungsspangenabnahme alle zehn Disziplinen erfolgreich durchlaufen und alle zehn Teilnehmer konnten das begehrte Abzeichen entgegennehmen.

Gemeinsam stark: Warum sich Frauen für die Feuerwehr entscheiden

Bienenbüttel. Die Freiwillige Feuerwehr Bienenbüttel lebt vom Engagement ihrer Mitglieder. Damit das auch in Zukunft so bleibt, werden neue Kräfte gesucht – besonders Frauen. Nadine und Johanna engagieren sich seit vielen Jahren und zeigen, warum sich der Einstieg lohnt.

„**Feuerwehr bedeutet für mich vor allem Teamgeist – man kann sich immer aufeinander verlassen**“, sagt Nadine, die als Atemschutzgeräteträgerin im Einsatz ist. Auch Johanna ist seit ihrer Kindheit dabei: „**Es ist ein Ehrenamt, bei dem man nicht nur etwas für sich tut, sondern für die Gemeinschaft.**“ Viele Interessierte fragen sich, ob sich Feuerwehr mit Beruf und Familie vereinbaren lässt.

Die Antwort der beiden ist eindeutig: Ja „**Jeder bringt sich so ein, wie es in den Alltag passt**“, erklärt Nadine. Gerade in Familienphasen ist es selbstverständlich, auch einmal kürzerzutreten – etwa wenn kleine Kinder betreut werden müssen. Johanna ergänzt: „**Pausen, zum Beispiel in der Elternzeit, sind problemlos möglich – und der Wiedereinstieg jederzeit.**“

Auch das Bild der Feuerwehr hat sich verändert: Frauen sind heute ein fester Bestandteil. „**Wir übernehmen die gleichen Aufgaben – im Einsatz, in der Ausbildung und darüber hinaus**“, sagt Nadine. „**Jede kann sich einbringen, wie sie möchte**“, ergänzt Johanna.



Lest das Interview zum Thema auf unserer Homepage!



Neben den Einsätzen spielt vor allem die Kameradschaft eine große Rolle. „**Für mich ist die Feuerwehr wie eine zweite Familie**“, sagt Johanna.

Vorkenntnisse sind nicht nötig – der Einstieg ist jederzeit möglich. Beide haben eine klare Botschaft: „**Traut euch und kommt vorbei – ihr seid herzlich willkommen!**“

KOMM, STEIG EIN!

Schnupperdienst am: 12.05. und 18.05., jeweils um 18:30 Uhr

Kontakt Marcus Krahn: einsteigen@feuerwehr-bienenbuettel.de oder Tel. 05823 – 953156



Freiwillige Feuerwehr auf Erfolgskurs

Personell gut aufgestellt

Hohnstorf. Sehr zahlreich erschienen Mitglieder und Gäste zur Generalversammlung der Feuerwehr Hohnstorf. Aus gutem Grund. Brandmeister Dominik Ignée berichtete über das wohl erfolgreichste Jahr der Wehrgeschichte, mit einem Ausblick auf ein ebenso spannendes Jahr 2026.

Im Jahr des 100. Jubiläums der Wehr wurde man nicht nur auf dem eigenen Platz Sieger bei den Gemeindegewerben und den Traditionswettkämpfen. Aufgrund der hervorragenden Platzierung bei den Kreiswettkämpfen konnte sich die Wehr auch die Teilnahme an den Bezirkswettkämpfen in Drochtersen-Assel sichern. Doch damit nicht genug! Mit brillanten Wettkampfabfertigungen qualifizierte sich die Wehr dort für den Landesentscheid in Bodenwerder am 6. September 2026. Solche Wettkampfergebnisse sind in der Gemeinde Bienenbüttel bislang einmalig. Auch Ortsvorsteher Matthias Sost ist stolz auf die Erfolge „seiner“ Feuerwehr und freut sich bereits auf spannende Wettkämpfe in diesem Jahr. Die Wettkampfsaison mündete in eine ausgelassene Jubiläumsfeier, an die man noch lange denken wird.

Ignée würdigte die Verleihung der Niedersächsischen Feuerwehr-Ehrenmedaille an Silke Rieth, die als Sachbearbeiterin für das Feuerwehrwesen stets für die Wehren der Einheitsgemeinde da ist.

Die personelle Situation der Wehr ist weiterhin gut. So verfügt die Wehr derzeit über 10 einsatzbereite Atemschutzgeräteträger, dies entspricht 37 % der aktiven Mitglieder. In die Wehr eingetreten ist Arne Saucke, der herz-

lich begrüßt wurde. Auch die Damen sind seit Langem ein wichtiger Teil der Wehr. Das zeigt u. a. die Ehrung von Denise Pischke mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25 Jahre Dienst in der Wehr, die Gemeindebrandmeister Dirk Giere gern vornahm.

Brandmeister Dominik Ignée lädt alle Anwesenden und Interessierten ein, beim Landesentscheid in Bodenwerder am 6. September dabei zu sein!



Arne Saucke, Nele Sommer, Marcel Bytow, Denise Pischke, Pia Kreye, Dominik Ignée, Dirk Beecken, Matthias Sost, Francisco Alcantara Ortega, Katrin Ellenberg.

Nele Sommer, Marcel Bytow, Dominik Ignée bilden das Kommando. Pia Kreye, Dirk Beecken und Francisco Alcantara Ortega bilden den Vorstand des Feuerwehrvereins.



Jahresbeginn beim Lauftreff

Motivierter Start in die Laufsaison 2026

Bienenbüttel. Zu Beginn der Lauf-, Walking- oder Extremmarschsaison trifft sich der Lauftreff, um zum einen Ehrungen für das Jahr 2025 vorzunehmen und zum anderen die Jahresplanung 2026 zu besprechen. Bei einem gemütlichen Läuferfrühstück begrüßte der Lauftreffleiter Mario Manske daher immerhin 20 Mitglieder im Vereinsheim des TSV zum Austausch über das Erlebte im vergangenen Jahr und über die Planungen im Jahr 2026.

Mario Manske wies in seiner Eröffnungsrede darauf hin, dass der Lauftreff Bienenbüttel mit inzwischen fast 50 Mitgliedern seit nunmehr über 30 Jah-

ren zu einer festen Größe im Landkreis Uelzen gehört. Außerdem soll eine neue Initiative gestartet werden. Mit der Einrichtung eines Kinderlauftreffs unter Leitung von Tim und Sinja Piecuch sollen Kinder an das Laufen herangeführt werden. Start ist am 20.04. um 16.00 Uhr am Vereinsheim.

Gehrt wurden natürlich auch wieder die fleißigsten Lauf- oder Walkingtreffeilnehmer. Mit 39 Teilnahmen im Jahr 2025 wurden hier Wilfried Schröder und Rüdiger Wardatzky gemeinsam Erster. Den zweiten und dritten Rang belegten Michael Suhm und Jens Ryll. Bei den Frauen wurde Heidi Zander Erste, gefolgt von Regina Bast und Uschi Meyer. Des Weiteren bekam Jörg Quentin in diesem Jahr die Auszeichnung für inzwischen 400 absolvierte Marathon- oder Ultraläufe.

Neben den wöchentlichen Treffs der Lauf-, Walking- und Marschgruppen stehen 2026 natürlich wieder die Volksläufe im Rahmen des SALAH Cups und im Umfeld des Plans.

Bezüglich größerer Marathonläufe schaute man hier schon Richtung 2. Jahreshälfte. Dort ist der Höhepunkt in diesem Jahr die Lauftreffeise im Oktober nach Stralsund zum Rügenbrückenmarathon. Auf verschiedenen Lauf-, Walking- und Wanderstrecken wollen dann die Teilnehmer des Lauftreffs unterwegs sein.

Somit bietet der Lauftreff im TSV Bienenbüttel wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm an, das natürlich durch weitere Veranstaltungsbesuche ergänzt wird. Informationen dazu auf der Homepage oder bei Mario Manske, Jörg Brötzmann oder Jens Ryll.



Der Lauftreff des TSV Bienenbüttel.



Wandergruppe startet ins Sommerhalbjahr

Sport, Natur und Gemeinschaft - ein gelungener Sonntag

Bienenbüttel. Liebe Wanderfreunde!



Team Blau nimmt die Verfolgung auf.

Mein insgeheim gehegter Wunsch nach schönem Wetter für unseren Boßel-Sonntag wurde erhöht, denn bei überwiegend strahlendem Sonnenschein konnten die sieben Wanderfreunde, die sich am Treffpunkt eingefunden hatten, gemeinsam die Boßelkugeln rollen lassen. Am Bienenbütteler Friedhof war der Startpunkt. Nach Aufteilung der Teilnehmenden in zwei Gruppen, die nach den Farben ihrer Boßelkugeln als „Blau“ und „Gelb“ geführt wurden, konnte das Vergnügen beginnen. Sogar der berühmte Streckenabschnitt, der in den Vorjahren oft eher einem schlammigen Vielseitigkeits-Parcours als einem Waldweg glich, zeigte sich recht begehbar. Am Hohenberg unterbrachen wir den Wettkampf für die wohlverdiente Kaffeepause und genossen die vielen mitgebrachten Leckereien, die natürlich wie immer viel zu reichlich vorhanden waren und in der Runde fleißig ausgetauscht wurden.

So gestärkt, starteten wir zur zweiten Etappe, die uns ausschließlich auf fester Straße mit überwiegend sehr weiten Würfeln recht schnell zum Zielpunkt im Neusteddorfohngebiet Dohle führte. Das Gruppenbild entstand dieses Mal sehr spontan an der Wegkreuzung des Eitzen Kirchsteigs mit dem Verbindungsweg von Steddorf nach Grünhagen, wo wir zwei zufäl-



Die schwierigste Wegstrecke liegt hinter den Teilnehmern.

lig entgegenkommende Wanderer als Fotografen gewinnen konnten. Unsere Holer, die sich - genau wie die „Zugpferde“ vor dem Bollerwagen - untereinander abwechselten, erledigten ihre Aufgaben hervorragend, denn sie brachten sowohl beide Kugeln als auch den Verpflegungswagen wohlbehalten ins Ziel. Vielen Dank dafür! Letztlich ging die Mannschaft „Blau“ mit 108 Würfeln als deutlicher Sieger aus diesem Wettstreit hervor. Die Mannschaft „Gelb“ benötigte 136 Würfel für die Distanz und konnte sich damit die Silbermedaille sichern ... Gewonnen haben auf jeden Fall alle Teilnehmenden - nämlich einen wunderschönen Sonntagnachmittag mit viel Bewegung in frischer Luft bei bestem Wetter.



Kaffee und Kuchen haben geschmeckt, auf zur letzten Etappe.

Zur nächsten Monatswanderung treffen wir uns am Sonntag, 26. April 2026, um 13:00 Uhr wie üblich an unserem Sammelpunkt auf dem EDEKA-Parkplatz in Bienenbüttel. Wir wollen von hier aus zu unserer ersten auswärtigen Wanderung des Jahres starten. Wer die Möglichkeit hat, möge also mit dem Auto zum Sammelpunkt kommen. Wir verteilen uns dann auf die Fahrzeuge und fahren zum Ausgangsort der Wanderung. Wo diese stattfinden wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht endgültig fest.

Hier noch ein Hinweis: Zur Teilnahme an unseren Wanderveranstaltungen ist die Mitgliedschaft im TSV zwar wünschenswert, aber nicht Bedingung. Schaut auch gerne mal auf der Internetseite www.tsv-bienenbuettel.de nach Neuigkeiten im Verein. Die Wandergruppe findet Ihr in der Rubrik „Sportangebote“ unter „Wandern“. Für weitere Fragen rund um die Wandergruppe stehe ich Euch gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Werner Simon, Tel.: 05823 7722, Mobil: 0175 736885,
E-Mail: wandern@tsv-bienenbuettel.de

Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei hoffentlich schönem Wetter zur Aprilwanderung. Bis dahin eine gute Zeit mit viel Bewegung an der frischen Luft und bleibt gesund!

Werner Simon

TISCHLEREI GmbH
SCHOOP

Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop



Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823 - 9539311 · Fax: 05823 - 6135
info@tischlerei-schoop.de

www.tischlerei-schoop.de



- ✓ Versicherungen
- ✓ Vorsorge
- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Privatkredite

Jonas Schalwig
Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

Hauptstr. 4
29574 Ebstorf

**Unabhängig,
persönlich, nah!**

0151 / 617 22 982 www.meine-finanzkanzlei.de

Sportgruppe Beverbeck

...macht sich frühlingsklar!

Beverbeck. Vor Kurzem hatten sich einige Sportler der Sportgruppe Beverbeck zum Arbeitseinsatz am Sportplatz in Grünwald getroffen. Zur Begrüßung und zur Besprechung gab es einen Kaffee. Zu Beginn wurde der Sportplatz von Laub befreit und im Anschluss wurden dann die Außenanlagen rund um den Schafstall ebenfalls von Laub und Ästen befreit. Nebenbei wurden noch die Steckdosen am Schafstall saniert und der Sportplatz geschleppt und danach gewalzt. 1. Vorsitzender Kevin Wulf: „Vielen Dank an alle Helfer an diesem Tag. Innerhalb kürzester Zeit wurde hier die Anlage schick gemacht!“ Der 1. Vorsitzende Kevin Wulf weist jetzt auch schon einmal auf das Fußballturnier am letzten Juniwochenende hin.



Die fleißigen Helfer der Dorfgemeinschaft Beverbeck

Bienenbüttel-Nord

Nachbarschaftskaffeetrinken

Bienenbüttel. Es blieb kaum ein Platz frei – die Veranstaltung im März war mit knapp 50 Personen praktisch ausgebucht. Bei Kaffee und Kuchen vom Bäcker Oetzmann kamen viele Nachbarinnen und Nachbarn aus Bienenbüttel-Nord zusammen, um etwas zu klönen und sich auszutauschen.

Vielen Dank an die Bürgerstiftung Bienenbüttel, die durch die Förderung dieser Nachmittage aktiv dazu beiträgt, das gesellschaftliche Miteinander vor Ort zu stärken. Ein großes Dankeschön geht auch an das Organisationsteam, das mit viel Einsatz für einen gemütlichen Nachmittag gesorgt hat.

Am Ende waren sich viele Gäste einig: Ein solcher Nachmittag könnte gerne wiederholt werden – vielleicht mit einem leicht veränderten Konzept.

Fachfußpflege Hülst

Seit 2018

kosmetisch und medizinisch

- Behandlung von eingewachsenen Fußnägeln, dem diabetischen Fuß und Nagelpilzerkrankungen
- Entfernen von Hühneraugen, Schwielen und Hornhaut
- Abtragen von verdickten Nägeln

Genießen Sie Ihre Behandlung inkl. Fußmassage.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin: 0177 89 24 105

Fachfußpflege Hülst
Steddorfer Straße 29 · 29553 Bienenbüttel

Kaffeenachmittag

Senioren treffen sich zum Klönen

Wichmannsburg. Am Freitag, den 13. Februar, fand im Feuerwehrhaus Wichmannsburg ein Kaffeenachmittag für Einwohner ab 65 Jahren statt. Insgesamt 26 Teilnehmer folgten der Einladung von Ortsvorsteherin Kathrin Ellenberg und verbrachten gemeinsam einen rundum gelungenen und geselligen Nachmittag. Bei Kaffee, Tee und leckerem Kuchen wurde in entspannter Atmosphäre erzählt, gelacht und sich über Neuigkeiten aus dem Ort ausgetauscht.

Der Kuchen kam von der Landbäckerei Oetzmann und trug ebenso wie die gute Stimmung der Gäste zu einem rundum gelungenen Treffen bei. Ein besonderer Dank gilt der Bürgerstiftung Bienenbüttel, die den Nachmittag finanziell unterstützt hat. Mit dabei waren Holger Neuholz und Kerstin Buckendahl von der Bürgerstiftung, die den Anwesenden die Arbeit und Projekte der Stiftung vorstellten. Dabei wurde deutlich, dass sich die Bürgerstiftung für sehr viele Projekte einsetzt.

Unter anderem auch dafür, Einsamkeit entgegenzuwirken und Begegnungen im Ort zu fördern. Veranstaltungen wie dieser Kaffeenachmittag sind ein Beispiel dafür, wie Gemeinschaft vor Ort gestärkt werden kann. Die Resonanz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war durchweg positiv – viele freuten sich über die Gelegenheit, in geselliger Runde zusammenzukommen und alte Bekannte wiederzutreffen. Schnell war man sich einig: Solche Nachmittage dürften gerne öfter stattfinden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Unterstützenden und Helfenden, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

Alles Gute unter einem Dach

Markthalle
Bienenbüttel Café & mehr...

essen. erleben. einkaufen. entspannen.

Warme Küche:
Di.- Do. 11.30 bis 18.00 Uhr
Fr. - Sa. 11.30 bis 20.00 Uhr

Maï

Sa	02.05.	10.00 Uhr	Markthallenbrunch* „Alles Spargel oder was...?“
Mi	06.05.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück*
Fr	08.05.	17.00 Uhr	Weinchen after Work 🐕
So	10.05.	10-14.00 Uhr	TIPP Muttertagsbrunch*
Do	14.05.	10-14.00 Uhr	TIPP Himmelfahrt: Bier & Früh(stücks)schoppen*

*Wir bitten um Reservierung.

TIPP: Sa. 20.06. Flohmarkt für Frauen

— Bahnhofstraße 16 | 29553 Bienenbüttel | ☎ 05823 36 999-91 & -92 —
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9-18 Uhr | Café Sa. 9-18 Uhr, Laden 9-14 Uhr
durchgehend warme Küche | So. & Mo. geschlossen
info@markthalle-bienenbuettel.de | www.markthalle-bienenbuettel.de



Jahreshauptversammlung der Landfrauen

Stimmungsvolles Treffen auf Gut Bardenhagen

Bienenbüttel/Bardenhagen. Am 7. März 2026 fand die Jahreshauptversammlung der Landfrauen Bienenbüttel im Hotel und Restaurant Gut Bardenhagen statt. Vorsitzende Martina Päper begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder herzlich und eröffnete die Versammlung. Im Anschluss führte Claudia Estorf-Meyer durch das Protokoll der letzten Sitzung. Den Kassenbericht stellte Sybille Giere vor. In Zukunft wird die Kassenführung im Vorstand von Silvia Hoffmann übernommen.



In gemütlicher Atmosphäre treffen sich die Landfrauen und ihre Gäste auf Gut Bardenhagen. Neben vereinsinternen Informationen gibt es auch ein schönes Rahmenprogramm.

Ebenso gab es Wechsel bei den Ortsvertrauensfrauen: Zukünftig übernimmt Maja Reincke die Arbeit von Marlies Schöning in Wichmannsburg, Carola Müller die von Ruth Otter für Wulstorf und Kathrin Beecken von Marie-Luise Held in Hohnstorf!

Ein besonderer Programmpunkt war der Bericht von Silke Nierste aus dem Stiftungsrat der Bürgerstiftung Bienenbüttel. Sie informierte über die Arbeit der Stiftung in den vergangenen 15 Jahren. Gegründet wurde die Bürgerstiftung von Heinz-Günther Waltje mit dem Ziel, ehrenamtliches Engagement in der Region zu fördern und zu unterstützen. Dazu gehören Projekte in den Bereichen Jugend, Senioren, Kultur und Sport sowie die Unterstützung der Feuerwehr und weiterer gemeinnütziger Einrichtungen.

Wie Silke Nierste erläuterte, möchte die Bürgerstiftung vor allem das gemeinschaftliche Leben auf dem Land stärken. Unterstützt werden beispielsweise der Bürgerbus, wenn Reparaturen anfallen, oder der TSV Bienenbüttel mit seinen rund 1000 Mitgliedern, wenn neue Sportgeräte benötigt werden.

Auch Schwimmkurse, etwa das Seepferdchen, werden seit Jahren bezuschusst. Gerade für Kinder im Grundschulalter sei es wichtig, schwimmen zu lernen – besonders in einer Region, die durch die Ilmenau und den Elbe-Seitenkanal geprägt ist. Weitere Einnahmen erzielt die Bürgerstiftung



durch Veranstaltungen wie den Büchermarkt zur Weihnachtszeit oder das Bürgerfrühstück. Unterstützt wird die Arbeit außerdem durch die Pfandbox im EDEKA Markt Bienenbüttel sowie durch Spenden und Patenschaften.

Für das leibliche Wohl sorgte wieder einmal das Team vom Gut Bardenhagen mit einem reichhaltigen Frühstück – von Müsli über frische Brötchen bis hin zu Obst und Kaffee satt. Für musikalische Stimmung sorgten Anne Päper und Dorothee Sannes mit dem Lied „Freu dich über jede Stunde“, nach der Melodie von „Ode an die Freude“, das gemeinsam gesungen wurde und die Versammlung stimmungsvoll abrundete.

Die nächste Veranstaltung der Landfrauen findet am 21. Mai um 14.00 Uhr auf dem Biolandhof Ostermann in Eimke statt. Bei Tee und Kuchen tauchen wir in die Welt des Tee- und Gewürzpflanzenbaus ein.

Am 8. Mai findet noch der Landeslandfrauentag in Bad Fallingbostal statt.



Interview-Reihe „60 Jahre Spielmannszug“ – Mit Diana Wendt-Dittmer

Bienenbüttel. In der letzten Ausgabe hat Thore unser Gründungsmitglied Volker Leprich interviewt und erfahren, wie der Spielmannszug entstand. Dieses Interview steht ganz im Zeichen der Girl-Power und Veränderungen im Spielmannszug.

Greta Wischhof (12) und Laura Reinke (12) haben mit Diana Wendt-Dittmer (56) über ihre Zeit im Spielmannszug gesprochen. Diana wollte gerne die große Welt sehen und hat sich als Grundschülerin überlegt, dass das sicherlich am besten mit dem Spielmannszug funktionieren würde, denn schon damals war der Spielmannszug Bienenbüttel weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und ein gerne gesehener Gast.



Als Diana 1978 in den Spielmannszug eintrat, war es üblich, dass nur Jungs oder Männer Trommel erlernten und Mädchen üblicherweise Flöte spielten. Diana hatte allerdings andere Pläne. Sie wollte unbedingt Trommeln lernen und gab vor, dass ihr immer kurzfristig schwindelig werden würde, wenn sie Flöte spielen müsste. Durch diesen kleinen Trick wurde sie zur ersten Trommlerin in unserem Spielmannszug. Bis heute beherrscht sie das Instrument, das sie damals bei Michael Kutschera ohne Noten erlernte, und hat ihr Können das letzte Mal auf dem 50-jährigen Jubiläum des Spielmannszugs

unter Beweis gestellt. Diana folgten weitere Mädels an der Trommel. Gabi Heinemeier, Susanne Ehlers und Svenja Richter gesellten sich



Schützengilde seit 1693 e.V.
Bienenbüttel
und Umgegend

an Dianas Seite und der Bann war gebrochen – natürlich können auch Mädchen Trommel spielen und tragen. Zu den Lieblingsstücken von Diana gehören „Laridah“ oder auch „Schützenliesel“. Im Laufe der Jahre entwickelte sich im Spielmannszug auch eine Gruppe von Jagdhornbläsern, in der Diana auch begeistert mitspielte.

Die vielen Fahrten zum Kölner Karneval gehören zu Dianas liebsten Erinnerungen, aber grundsätzlich war die enge Verbundenheit der Mitglieder und das starke „Wir-Gefühl“ die Erinnerung, bei der Diana sich lächelnd erinnert – vielleicht auch eine Reise nach Einhausen ... aber das fragt Ihr sie lieber selbst.

In dieser Zeit muss sich auch stetig die Kleiderordnung geändert haben. So haben früher die Herren eine lange schwarze Hose, eine graue Uniform, sowie ein „Schiffchen“ getragen und die Damen hatten statt der Hose immer einen schwarzen kurzen Rock und weiße Kniestrümpfe an. Das Schiffchen besitzt sie sogar heute noch! Und auch unser heutiger „Schlachtruf“ stammt aus Dianas aktiver Zeit! „Shit-Gardez, get up your lazy Chair – Party – zwo, drei, vier – – uh, uh.“ Ein wilder Mix aus Deutsch, Englisch und Französisch, der Anfang der 80er Jahre entstand und bis heute vom Spielmannszug genutzt wird!



Im Anschluss an das Interview hat Diana noch ein paar Anekdoten erzählt und viele Bilder aus ihren 20 Jahren im Spielmannszug mit Laura und Greta geteilt. Schaut gerne auf unserem Instagram-Account vorbei. Hier findet Ihr alle Videos zu bereits geführten Interviews, Auftritten und, und, und ...

Gildejugendevent 2026



Bienenbüttel. Nachdem im letzten Jahr der Gildejugendevent von unseren jugendlichen Mitgliedern gut angenommen wurde, haben wir es uns nicht nehmen lassen und auch 2026 wieder eine gemeinsame Veranstaltung für alle minderjährigen Mitglieder der Schützengilde veranstaltet.

Finanziert wurde der Event durch den Erlös vom Verkauf von Graefkes Bratwurst und Getränken während des Königsschießens in Ebstorf, sowie durch eine spontane Sammelaktion auf der Jahreshauptversammlung der Schützengilde am 13. März.

Am 14. März trafen sich 25 Jungschützen und Spielleute und sind gemeinsam mit dem Zug zum BowlingCenter in Uelzen gefahren. Damit sich auch die bekannten Gruppen aufteilen, wurden



Auch 2026 startet die Gildejugend wieder zum Bowling.

Karten gezogen und so neue Teams gebildet. Wir haben 5 Bahnen für 2 Stunden in Beschlag genommen. Schnell ergab sich ein gewisser Ehrgeiz in den Teams, den Siegerpokal mit nach Hause zu nehmen. Aber es kann nur einen Sieger geben! Der Pokal ging an Team 3!

Im Anschluss ans Bowlen wurden noch Air-Hockey und Billard gespielt und schon war der kurzweilige Tag vorbei und es ging mit dem Zug zurück Richtung Bienenbüttel.



Ortsverband Bienenbüttel

Samstag, 02.05.2026, 10.00 Uhr

Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus Bienenbüttel
Anmeldungen bei Kathrin Ellenberg: Tel. 0162 1055029

Donnerstag, 14. Mai 2026, 18:00 Uhr

Ruhige Kugel schieben der ehemaligen Kegler.
Auskunft dazu bei Karin Brüggemann: 04131-791332 (Nur für Mitglieder)

Montag, 18. Mai 2026, 14:30 Uhr

Bunter Nachmittag für alle Interessierten im Mühlenbachzentrum-
Auskunft dazu bei Gisela Schröder Tel. 01515 6093865
Gäste sind herzlich willkommen.

Dienstag, 26. Mai 2026, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum
Gäste sind herzlich willkommen

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge in unserem Schaukasten an der Georgs Apotheke und in der Lotto-Aannahmestelle.

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Kathrin Ellenberg (1. Vorsitzende), Tel. 0162 1055029

E-Mail: kathrin_ellenberg@t-online.de

Ilse Venske (2. Vorsitzende), Tel. 01515 9856434

E-Mail: venske.ilse@gmail.com

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook und Instagram:

Service

Sprechstunden für soziale Fragen. Nur nach vorheriger Terminabsprache oder per E-Mail im Beratungszentrum Uelzen, täglich (Montag bis Freitag) von 8:00 – 13:00 Uhr



Beratungszentrum:

Ebstorfer Straße 2 · 29525 Uelzen

Tel.: 0581 9736390 · E-Mail: info@sovd-uelzen.de

WAAAAS - Ihre Anzeige ist nicht dabei?



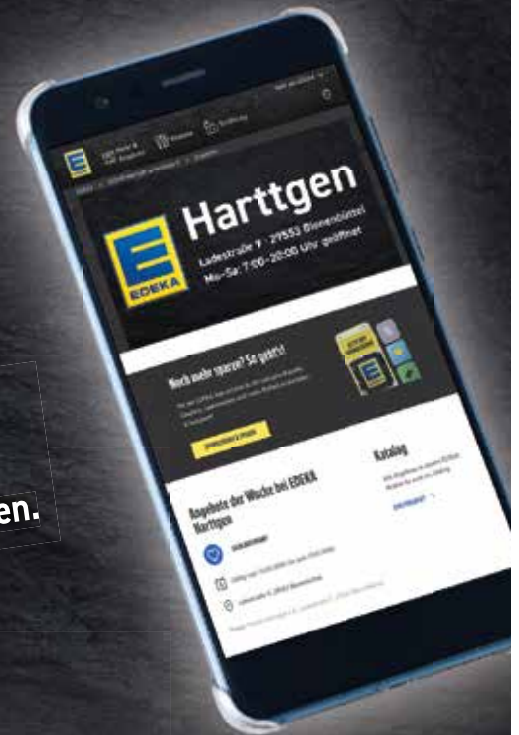
Kein Grund zur Panik - wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten:
Agentur GraphX · Tel.: 05823 6333
redaktion@agentur-graphx.de

Wir ♥ Lebensmittel

Unsere Angebote direkt auf's Smartphone!



Einfach QR-Code scannen und in eine Welt voller frischer und günstiger Angebote eintauchen.



PAYBACK *Punkte sammeln und an der Kasse einlösen:

PAYBACK Karte bei jedem Einkauf an der Kasse vorzeigen

- Je 2,- € Einkaufswert erhalten Sie 1 PAYBACK *Punkt
- Jeder PAYBACK *Punkt ist einen Cent wert
- Die gesammelten *Punkte können Sie an unseren Kassen mit Ihrem persönlichen PIN einlösen.



Harttgen

Ladestraße 9 · 29553 Bienenbüttel
Mo-Sa: 7:00-20:00 Uhr geöffnet

Gottesdienst-Termine

Sonntag, 26. April:

10:00 Uhr Konfirmation in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: P. Heyden mit Posaunenchor)
11:00 Uhr Kirche mit Kindern in St. Georg Wichmannsburg

Sonntag, 3. Mai:

10:00 Uhr Konfirmation in St. Michaelis Bienenbüttel
(Leitung: P. Heyden)
11:00 Uhr Gottesdienst mit AM in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: P. i. R. Schmidt)

Sonntag, 10. Mai:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: P. Heyden)

Donnerstag, 14. Mai:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Michaelis Bienenbüttel mit
den Posaunenchoristen Altenmedingen und
Wichmannsburg (Leitung: P. Morié)

Sonntag, 17. Mai:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg
(Leitung: Präd. M. Jorek)

Sonntag, 24. Mai:

11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Posaunenchor in
St. Georg Wichmannsburg (Leitung: P. Heyden)

Montag, 25. Mai:

10:00 Uhr Gottesdienst in Bohndorf (Leitung: P. i. R.
Schmidt mit Posaunenchor)



ST. MICHAELIS BIENENBÜTTEL

Pfarramt:

Personen-Symbol Pastor Tobias Heyden
Standort-Symbol Kirchplatz 10
29553 Bienenbüttel
Telefon-Symbol Tel.: 05823 952587
Mobil-Symbol Mobil: 0176 43378780
E-Mail-Symbol tobias.heyden@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Personen-Symbol Ilona Gaebel
Standort-Symbol Kirchplatz 6, Bienenbüttel
Telefon-Symbol Tel.: 05823 379
Fax-Symbol Fax: 05823 953676
E-Mail-Symbol kg.bienenbuettel@evlka.de

ST. GEORG

Pfarramt:

Personen-Symbol Pastor Renald Morié
Telefon-Symbol Mobil: 0151 28472917
E-Mail-Symbol renald.morie@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Personen-Symbol Tina Klomfass
Standort-Symbol Billungstr. 29, Bienenbüttel
Telefon-Symbol Tel.: 0155 65372113
Fax-Symbol Fax: 05823 955 613
E-Mail-Symbol kg.wichmannsburg@evlka.de

IMPRESSUM



Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel,
Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Gestaltung/Verlag/Anzeigen:

Agentur GraphX Stefan Rensing · www.agentur-graphx.de

Druck:

FIND Druck- & Medienwerkstatt GmbH · www.find-druckmedien.de

Bildnachweise:

Gemeinde Bienenbüttel, Privat

Die Verteilung erfolgt durch die Deutsche Post. Sollten Sie das Heft nicht im Briefkasten haben, sprechen Sie bitte Ihren Briefträger an.

BEITRÄGE

Ihre Beiträge: Redaktionelle Texte (max. 1/3 DIN A4-Seite) u. Bilder (Format: JPG, max. 1-3 Fotos), bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel schicken: infoheft@bienenbuettel.de

Bitte beachten: Werbliche Texte sind nur in Verbindung mit einer Anzeigenschaltung möglich.

Obwohl aus Gründen der besseren Lesbarkeit zur Bezeichnung von Personen die männliche Form gewählt wurde, beziehen sich die Angaben selbstverständlich auf Angehörige jeden Geschlechts.
Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr. Für den Inhalt und seine Richtigkeit sind ausschließlich die Autoren bzw. Einsender verantwortlich.

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
05 – Mai	03. Mai	18.–23.05. (KW 21)
06 – Juni	04. Juni	18.–23.06. (KW 25/26)
07 – Juli	04. Juli	13.–18.07. (KW 29/30)

Ping Pong Parkinson

Bewegung, Gemeinschaft und Lebensfreude

Bienenbüttel. Der SV Ilmenau erweitert sein Sportangebot um ein besonderes Projekt: Ping Pong Parkinson. Das Training richtet sich speziell an Menschen mit Parkinson, aber auch Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

Trainiert wird immer montags von 17 bis 19 Uhr. Vorkenntnisse im Tischtennis sind nicht erforderlich, Schläger stehen vor Ort zur Verfügung. Die Halle ist behindertengerecht zugänglich, sodass alle Teilnehmer problemlos teilnehmen können. Auch Begleitpersonen dürfen gerne mitkommen.



Beim gemeinsamen Spiel geht es nicht nur um Sport, sondern vor allem um Bewegung, Austausch und gegenseitige Unterstützung. Tischtennis kann dabei helfen, Motorik, Beweglichkeit und Reaktionsvermögen zu fördern – und gleichzeitig macht es einfach Spaß. Zudem bietet das Training eine gute Gelegenheit, in einer offenen Gruppe aktiv zu bleiben und neue Kontakte zu knüpfen. Interessierte können ohne Voranmeldung zum Training vorbeikommen und das Angebot einfach ausprobieren.

Weitere Informationen gibt es telefonisch bei Petra Sander unter 01577 3718093 (erreichbar ab 17 Uhr).

Der SV Ilmenau freut sich über alle, die vorbeischaun und gemeinsam entdecken möchten: Ping Pong ist mehr als ein Spiel.